

Presseinformation

Bildraum 01 präsentiert NICOLETA AUERSPERG | Starting Five

Eröffnung	Mittwoch, 15. Februar 2023 um 19 Uhr
Begrüßung	Michaela Putz, <i>Bildrecht</i>
Zur Ausstellung	Fiona Liewehr, <i>Kunsthistorikerin & Kuratorin</i>
Rahmenprogramm	Lesung & Finissage Donnerstag, 16. März um 19 Uhr Lesung von Olga Hohmann, <i>Künstlerin & Autorin</i>
Private Einführungen	nach Vereinbarung unter michaela.putz@bildrecht.at
Ausstellungsdauer	16. Februar - 17. März 2023
Ausstellungsort	Bildraum 01 Wien 1, Strauchgasse 2
Öffnungszeiten	Dienstag - Freitag: 13-18 Uhr
Kontakt	Bildrecht GmbH Gesellschaft zur Wahrnehmung visueller Rechte 1070 Wien, Burggasse 7-9/6 T +43 1 815 26 91 office@bildrecht.at www.bildrecht.at
Rückfragen an	Michaela Putz michaela.putz@bildrecht.at 0664 / 141 6550

NICOLETA AUERSPERG | Starting Five

An der Börse ist der Wert von Dingen relativ. Nach festgelegten, sich aber stetig verändernden Regeln und in Abhängigkeit zu realen Faktoren, werden Summen hin- und hergeschoben wie auf einem formbaren Spielfeld. Die Regeln des Basketballspieles scheinen da wesentlich zuverlässiger: „Starting Five“ ist die Startaufstellung der fünf SpielerInnen, bestehend aus *Guards*, *Forwards* und einem *Center*.

Für ihre Ausstellung „Starting Five“ im **Bildraum 01** widmet sich die Künstlerin Nicoleta Auersperg den angrenzenden Börsensälen und den verschiedenen Verbindungen zwischen den einzelnen historischen Schichten des Gebäudes, dessen Inneres von 1951 bis 1978 in einen Basketballplatz umfunktioniert wurde. Sie macht dabei nicht nur Unsichtbares sichtbar, sondern arbeitet ebenfalls die poetische Dimension dieser Verbindungen heraus. Das omnipräsente architektonische Element des Gebäudes, der Bogen, wird dekonstruiert und entgegen seiner üblichen statischen Qualität zu einem temporären Objekt. Eine vergrößerte Spannfeder ähnelt einem Basketballkorb und verweist gleichzeitig auf die dysfunktionale Stuckhängeleiste des Ausstellungsraumes. Unsicher hängen auf „Cocktailtischen“ Glasobjekte, die sich in einem ambivalenten Zustand zwischen Verteidigung und einem Sich-Anschmiegen befinden. Die „Cocktailtische“ weisen auf die heutige Nutzung der Börsensäle als Event Space hin. Sie erinnern aber auch an Kontexte, in denen in einem scheinbar privaten Setting gewichtige Entscheidungen getroffen werden. Passend dazu wurde das antike Noppenglas entwickelt, damit das Glas nicht aus der Hand gleitet, wenn es mit fettigen Fingern berührt wird - metaphorisch erinnert das an „schmierige Deals“ im Bankenbusiness. Und auch der Kunstmarkt ist natürlich von marktspezifischer Spekulation betroffen.

Nicoleta Auersperg wird spielerisch zur Archäologin des „Palais Ferstel“ - und ihrer eigenen Arbeit. Zwischen allen Arbeiten gibt es Querverbindungen zur jeweils anderen - wie zum Ort selbst. Dabei kommt das Material Glas in verschiedenen Ausformungen und Funktionen vor. Der Begriff der „Formfindung“ ist für die Künstlerin nicht nur ein bildhauerischer Vorgang, sondern auch einer, der für gesellschaftliche Transformationsprozesse steht, die sich stetig wandeln - ebenso wie, zum Beispiel der Börsen, Immobilien- und Kunstmarkt und das Prinzip des Warenwertes. - *Olga Hohmann*, Künstlerin & Autorin

Ausstellungsdauer: 16. Februar - 17. März 2023

Zur Künstlerin:

NICOLETA AUERSPERG

Geb. 1991 in Buenos Aires / Argentinien, lebt arbeitet in Wien.

2018	University of applied Arts, Vienna, TransArts
2013	Gerrit Rietveld Academie Amsterdam, Glasdepartment
2016	Academy of Fine Arts, Vienna, Textual Sculpture (with Heimo Zobernig)

Ausstellungen (Auswahl):

2022	things on top of other things, Kunstraum Super, Vienna, AT
2022	Hot Mess, Kühlhaus, Berlin, DE
2021	Materialerzählungen, Kunstverein Eisenstadt, AT
2020	Liquid shapes and soft edges (SOLO),, Lovaas Projects, Munich, DE
2020	Leave to rise, AE Projects, Berlin, DE
2019	How we want to work - Collective Practice and Women Artists' Complicity/collective work with Dorothea Trappel and Mara Novak, das weisse Haus, Vienna
2019	Hot To The Touch (SOLO), Musa, Museum of Vienna, Vienna
2019	alter materiality, Mz.Balthazar Laboratory, Vienna, AT curated by Antje Prisker
2019	As if falling under a spell, Körnerpark, Project Space Festival Berlin, DE
2019	TELESTRETCH, Ve.sch, Vienna

Stipendien/Preise (Auswahl):

2022 Arbeitsstipendium der Stadt Wien | 2021 Startstipendium Bildende Kunst, BMKÖS, AT |
2020 Friends of Salzburger Summer Academy Stipendium, Salzburg, AT | 2019 Otto Mauer
Projektstipendium, AT | 2019 50-Years Rietveld Scholarchip, Glasmuseum Leerdam, NL

www.nicoletaauersperg.com

Bildnachweis

Die Abbildungen von Nicoleta Auersperg sind der E-Mail via Download-Link beigefügt und stehen unter Anführung der Fotocredits für Berichterstattung honorarfrei zur Verfügung.



Fotocredit: Nicoleta Auersperg, Arches (Detail), 2023 | Glas und Textil Kordel | © Bildrecht Wien, 2023



Fotocredit: Nicoleta Auersperg, Foto: Nicoleta Auersperg, Squatter Traffic Yellow, 2019 | © Peter Mochi, Bildrecht 2023